

DIEMELT DER Nr. 1/2010 KABINEN

Zeitschrift für Mitarbeiter der Firma Fritzmeier s.r.o. www.fritzmeier.cz







Verehrte Leser, verehrte Mitarbeiter,

Ihr bekommt in die Hände gerade die insgesamt vierte Ausgabe unserer Firmenzeitschrift, bei der ich Euch herzlich begrüße.

In dieser Ausgabe haben wir für Euch außer den neuesten Informationen über das Geschehen in der Firma die Vorstellung eines weiteren Mitglieds

der Fritzmeier Gruppe vorbereitet, und zwar der Firma Fritzmeier Bánovce, die als eine Tochtergesellschaft unter unsere Firma Fritzmeier s.r.o. Vyškov gehört.

Wir versuchen, Euch mit einer kleinen Reportage die BAUMA-Messe näher zu bringen, die von 19. bis 25.4.2010 in München in Deutschland stattgefunden hat und eine der größten internationalen Baumaschinenmessen in der Welt ist. Diese Messe findet einmal in drei Jahren statt, und die Ausstellung der FRITZMEIER Gruppe präsentierte sich hier sehr erfolgreich. Diese Messe hat nicht nur für unsere Firma, sondern auch für die ganze Maschinenbau-Branche sehr große Bedeutung, und ihren positiven Einfluss merken wir deutlich in dieser Zeit in Form von ständig wachsenden Aufträgen. Wie es schon zur Tradition wurde, wird in unserer Zeitschrift auch der Rückblick hinter den vergangenen Veranstaltungen nicht fehlen, zum Schluss fügen wir Einladungen zu unseren nächsten Firmenveranstaltungen bei, und für wettbewerbsfreudige Leser haben wir ein Kreuzworträtsel mit Preisen vorbereitet, mit neuen Regeln der Auslosung der Gewinner.

Ich wünsche Euch für die kommende Sommer-Ferienzeit wohlverdiente Entspannung von den Arbeitspflichten, schöne und angenehme Erlebnisse im Urlaub. Ich hoffe, dass das Wetter nach Euren Wünschen sein wird und Ihr in der Freizeit ein Weilchen zum Lesen der vergangenen Begebenheiten und Neuigkeiten aus unserer Zeitschrift "Welt der Kabinen" findet.

> Ing. Aleš Dobrovolný Leiter der Personal- und Lohnabteilung



Inhalt

- 2 **Einleitung**
- Das Wort des Geschäftsführers 3
- 4 Wir stellen vor
- **Bauma 2010**
- 6 Bauma 2010, Firmenveranstaltungen
- 7 Freizeit und bedeutende Jubiläen
- **Einladung**

REDAKTION

Mitglieder des Redaktionsrates:

Ing. Aleš Dobrovolný, Kateřina Filípková

Herausgegeben in Vyškov, am 4.6.2010

Verleger: Fritzmeier s.r.o., Tovární Nr. 592/3, 682 14 Vyškov

Auflage: 400 Stück

Druck und graphische Bearbeitung: Druckerei PRINT Kroměříž Registriert beim Kulturministerium unter der GZ: MK ČR E 18538 Die Zeitschrift "Welt der Kabinen" kommt zweimal jährlich heraus und wird kostenlos verteilt.

Beteiligt Euch an der Firmenzeitschrift mit uns.

Wir begrüßen, wenn Ihr Euch an der Bildung unserer Firmenzeitschrift mit beteiligt. Schreibt Eure Hinweise, Ideen oder Verbesserungen und gebt sie bei der Personalabteilung ab. Für Eure Beiträge bedanken wir uns im Voraus.

Das Wort des Geschäftsführers

Verehrte Mitarbeiter,

ich spreche Euch schon zum vierten Mal auf diesen Seiten an, um Euch über die bisherige Entwicklung unserer Gesellschaft zu informieren und zugleich Erwartungen anzudeuten, mit denen wir in die zweite Jahreshälfte 2010 hereintreten. Die bisherigen Erfahrungen, wo ich Euch auf diesen Seiten über grundlegende Fragen offen informiere, zeigen, dass dies der richtige Weg ist.

Was die letzte Entwicklung betrifft, lässt sie sich mit vorsichtigem Optimismus bewerten. Die Zahlen, die die bisherige Entwicklung in den letzten fünf Monaten beschreiben, sind ebenso wie die geplanten Ziffern positiv. Sollten wir es in Zahlen ausdrücken, so sind Umsätze für Januar bis Mai 2010 im Vergleich zum gleichen Zeitraum 2009 um mehr als 30% gestiegen, oder auch anders, der Anstieg des Produktionsumfangs zwischen Januar und Mai 2010 machte 60% aus. Und die Aussichten zeigen auch weiterhin positive Trends. Unsere Kunden melden uns allmählich die Erhöhung des Volumens ihrer Produktion, und das bedeutet für uns ein Anwachsen der Bestellungen. Dies ermöglicht uns schrittweise die Ökonomik der Firma mit dem Ziel zu verbessern, zu den üblichen Wirtschaftsergebnissen zurück zu kehren.

Diese sehr positive Tatsache ist vor allem durch die starke Position der FRITZMEIER Gruppe auf dem Markt beeinflusst, und auch durch die Tatsache, dass FRITZMEIER Lieferant für Weltmarken ist. Übrigens, die Vorteile der Mitgliedschaft im starken Konzern konnten wir gemeinsam im vorigen Jahr miterleben, wo uns seine finanzielle Kraft verhalf, die schwierigste Zeit zu überwinden. Andererseits haben wir aber auch auf ähnliche Weise unsere Tochtergesellschaft FMB in der Slowakei finanziell unterstützt. Diese gibt es uns jetzt dadurch zurück, dass sie uns mit der Verlagerung der Produktion zu ihnen hilft, den steilen Anstieg der Produktionsvolumen zu meistern, die wir aus verschiedenen Gründen hier in Vyškov nicht so schnell realisieren können.

Was die voraussichtliche weitere Entwicklung betrifft, wie ich schon erwähnt habe, lässt sich eine weitere Erhöhung der Bestellungen, und dadurch des Produktionsvolumens erwarten. Unsere größten Kunden, KUBOTA, CATERPILLAR, KOMAT-SU, TEREX, HAMM, JUNGHEINRICH, LINDE und NACO, melden eine Erhöhung der Produktion, und dadurch auch erhöhte Anzahl von Aufträgen. Dazu kommt der Anlauf der Serienproduktion der Kabinen, die bisher im Grunde genommen nur in Prototypen hergestellt wurden, und zwar der TEREX-Kabine (die Ihr auf dem Bild als einen der Hits auf der diesjährigen Messe BAUMA sehen könnt) und der Kabine KOMATSU BHL. Weiter kommt noch eine Kabine für die Firma AHLMANN hinzu, die wir im Sommer von unserer Schwesterngesellschaft Fritzmeier Wels verlagern. Kurz gesagt, besonders nach dem Firmenurlaub werden wir viel zu tun haben. In diesem Zusammenhang möchte ich allen, die uns durch Überstunden helfen, diesen steilen Anstieg zu schaffen, herzlich danken und sie bitten, dass sie der Firma gegenüber auch weiterhin so entgegenkommend sind.

Trotz dem ansteigenden Produktionsvolumen werden wir jedoch weiterhin zwei grundlegende Parameter respektieren müssen, mit denen wir in den vergangenen Monaten fertig werden mussten (und haben es sehr gut bewältigt). Es geht um strikte Einhaltung des hohen Qualitätsstandards und der Flexibilität bei Lieferungen, nicht unähnlich der Anforderungen in der Automobilindustrie. Da Ihr das, verehrte Mitarbeiter, erreicht habt, gebührt Euch mein Dank, dennoch steht uns auch hier noch viel Arbeit bevor. Eine weitere Erhöhung dieser Standards ist die erste und grundlegende Voraussetzung, damit wir dem Schicksal unserer Konkurrenten nicht folgen, von den wir nun Aufträge übernehmen, bei denen sie nicht im Stande waren, diese auf diesem Niveau zu meistern.

Als die erste Voraussetzung bleiben qualifizierte und motivierte Mitarbeiter. Ihr könnt selbst merken, dass in den letzten Monaten unsere Anzahl wieder wächst. Ein der positiven Trends ist auch, dass wir unter ihnen auch "altneue" Gesichter finden – also Menschen, die uns bei der Herabsetzung der Anzahl der Arbeitskräfte verlassen haben, jedoch nicht aus dem Grund der Nichteinhaltung von Arbeits- bzw. anderen Pflichten. Ich weiß es sehr zu schätzen, dass – wenn diese Kollegen von der Firmenleitung das Angebot einer erneuten Beschäftigung bekommen hatten – sie diese annahmen. Vielleicht ist auch das ein Beweis, dass einerseits von der Firma zwar entsprechende Arbeitsleistungen verlangt werden, andererseits hier jedoch entsprechende Bedingungen geschaffen sind. Und falls wir bestehende Trends sowohl in der Qualität als auch in der Produktivität sowie Produktionsumfang halten können, werden wir diese Bedingungen für Arbeitnehmer in Form von finanziellen und anderen Vergünstigungen verbessern. Unser Ziel ist, diese Prämienlöhne allmählich so zu verstärken, wie es bei Fritzmeier Vyškov immer Gewohnheit war.

Verehrte Mitarbeiter, es ist noch zu früh, dass ich mich für Eure Loyalität bei der Bewältigung der Krise bedanke, es ist jedoch an der Zeit, Euch allen meinen Respekt und Anerkennung auszudrücken, wie Ihr mit dem vergangenen schwierigen Zeitraum klar gekommen seid. Obwohl wir nicht sagen können, dass die Krise schon völlig hinter uns liegt, kann man sagen, dass wir mit der aufgetretenen Situation gut "gekämpft" haben. Und falls wir uns auch weiterhin verbessern, wird die Lage bestimmt auch von Tag zu Tag besser sein. Ich freue mich auf ein Wiedersehen mit Euch, und zwar einer-

seits auf der traditionellen Veranstaltung KINDERTAG, die wir am 26.6.2010 auf der Ranch in Hamiltony veranstalten, bzw. auf der kleinen "Party" vor dem Urlaub.

> Luboš Vozdecký Geschäftsführer



Ein weiteres Mitglied der Fritzmeier Gruppe, das wir Euch heute in unserer Zeitschrift vorstellen möchten, ist die Gesellschaft Fritzmeier Bánovce (abgekürzt FMB s.r.o.) mit Sitz in der Slowakischen Republik in der Stadt Bánovce nad Bebravou, die von der Größe und Einwohnerzahl vergleichbar mit Vyškov ist.

Am 25.3.2005 wurde die Firma FMB s.r.o. ins Handelsregister der Slowakischen Republik eingetragen. An dem Tag begann auch ihre Geschäftstätigkeit. Die Firma FMB s.r.o. hat den Status einer Tochtergesellschaft, die unter unsere Firma Fritzmeier s.r.o. Vyškov gehört. Firma FMB s.r.o. realisiert ihre Tätigkeit in gemieteten Räumlichkeiten des Industrieparks des ehemaligen Werkes TATRA a.s.

Im März 2005 begann die Produktion in gemieteten Räumlichkeiten in der Größe von 1 000 m² mit nur zwanzig Arbeitnehmern. In dieser Zeit konzentrierte sich die Firma ausschließlich auf Schweißerarbeiten, und ihr einziger Kunde war Fritzmeier s.r.o. in Vyškov. Bei FMB s.r.o. wurden lediglich Untergruppen geschweißt, die hier in Vyškov weiter verarbeitet wurden. Im August 2006 zog die Firma in neu rekonstruierte Räume der Produktionshalle M3 (auch im Areal des ehemaligen Werkes TATRA a.s.) mit der Fläche von 4 100 m² um, und es arbeiteten hier schon ca. 50 Leute. In dieser Zeit beginnt sich auch schon die Produktionstätigkeit zu verbreitern, und zwar mit Vorfertigung durch die Ergänzung des Maschinenparks mit einem 2D Laser, Abkantbank und weiterer metallbearbeitender Technik. Nach und nach begann bei FMB s.r.o. auch die Produktion von Konstruktionen kompletter Kabinen für FUCHS, KUBOTA und LIEBHERR. In der ersten Jahreshälfte 2008 wurde, von der Sicht der Einhaltung der Qualitätsnor-





men, ein Messzentrum mit einer genauen 3D-Messmaschine errichtet. Im Mai 2009 wurde die Firma durch das Zertifizierungsorgan TÜV NORD für die Norm ISO 3834-2 zertifiziert. Vor den Auswirkungen der Wirtschaftskrise, im November 2008, beschäftigte die Gesellschaft FMB s.r.o. schon 125 Leute. Die Wirtschaftskrise traf voll auch die Firma FMB s.r.o., die einen astronomischen Rückgang der Arbeitnehmeranzahl verzeichnete, und zwar bis um ca. 70 %. Am kritischsten war Juni 2009, als die Firma nur 37 Arbeitskräfte hatte. Dabei bewegte sich der Umsatz im Geschäftsjahr 2008/2009 rund um 5,1 Mill. EUR. Mit einer sehr starken Unterstützung der ganzen Fritzmeier Gruppe ist es gelungen, diese schwierige Zeit zu überwinden und die Lage zu stabilisieren. Jetzt hat das Werk die Fläche von 6 500 m² zur Verfügung, und die Anzahl der Arbeitnehmer ist etwas angestiegen, auf gegenwärtig 50 Leute. Zu den Kunden der Firma FMB s.r.o. gehört Fritzmeier Wels (ca. 50 % der Produktion), weiter Fritzmeier Vyškov (ca. 35 % der Produktion) a Fritzmeier Systems (ca. 15 % der

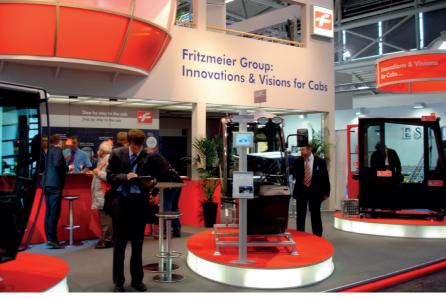
> Produktion). Momentan hat die Firma in ihrem Maschinenpark 2 Lasermaschinen, 3 Abkantbänke, 3 Sägen, 2 Bohrmaschinen, 30 Schweißerund 3 Schleiferarbeitsplätze. Außer verschiedenen Untergruppen und Einzelteilen werden komplette Konstruktionen einiger Kabinentypen produziert. Es geht z.B. um Kabinen LIEBHERR Typ FK-634 und A-900. Vor einigen Tagen wurden zum FMB s.r.o. weitere Kabinentypen verlagert, wie z.B. LWN, bekannt in der Firma unter der Abkürzung NENZING. Dieser Kabinentyp wird auf Baumaschinen der Gesellschaft LIEBHERR montiert. Alle Kabinen werden bei FMB s.r.o. im Rohzustand produziert und versandt, und ihre Oberflächenbehandlung wird beim Kunden realisiert. Die Firma FMB s.r.o. feierte in diesem Jahr das fünfte Jubiläum seit ihrem Gründungstag, und in der Zukunft wird damit gerechnet, dass das aufsteigende Wachstum der Gesellschaft fortgesetzt wird.

aluma

In den Tagen 19.-25.4.2010 fand in München die internationale Messe BAUMA statt. Auf einer Fläche von mehr als 555 000 m2 präsentierten sich 3150 Aussteller. Die Messe BAUMA hat auf dem Münchner Messegelände schon langjährige Tradition und ist eine wirkliche Schau des gegenwärtigen technischen Niveaus in der Bauindustrie. Es gab Maschinen und Anlagen in Mini- und Maxi-Versionen zu sehen. Die größten Firmen, die Baumaschinen und LKWs herstellen, überboten sich in der Menge und Vielfalt ihres Angebots.

Auch die Firma FRITZMEIER hatte hier ihren Messestand. Und da wir uns im großen Maße an der Produktion der Kabinen für Baumaschinen beteiligen, wurden auch einige unsere Mitarbeiter aus Vyškov hingeschickt. Es interessierte uns, wie es ihnen auf der Messe gefallen hatte, und was sie am meisten interessiert hatte.

Anfang der Woche ist Herr Burian auf die Messe abgereist, ihm hat sie sehr gut gefallen. Es tat ihm nur leid, dass er nicht mehr Zeit hatte, um die ganze Messe zu besichtigen. Trotzdem interessierten ihn sehr Maschinen der Marken HANOMAG und CATTERPILAR (diese Kabine schweißen wir hier in Vyškov und machen KTL. Danach schicken wir sie zum Fritzmeier Systems, wo Lackierung und Montage durchgeführt werden. Als erste begann man diese Kabine auch in einer verstärkten ROPS-Version zu produzieren, damit sie neue, in der EU festgelegte Sicherheitskriterien erfüllt). Am meisten gefielen Herrn Burian Modelle und die Maschine TEREX. Es



handelt sich um einen neuen Prototyp der Kabine, produziert bei Fritzmeier Wels, in Vyškov wird nur geschweißt, abgedichtet und KTL aufgetragen. Bis zur Bauma-Messe war diese Kabine vor allen Interessierten streng geheim gehalten. Die Kabine ist ein Bestandteil eines riesigen Radkranes, und von der Sicht der Qualität aus sind auf sie sehr strenge Anforderungen gestellt, vor allem was das Aussehen betrifft (Riefen, Dellen, Kratzer, Schweißspritzer, Schleifqualität usw.).

Mitte der Woche fuhr zur Messe Herr Grohmann - MQS-Leiter, der sich besonders auf die Maschinen konzentrierte, zu den wir in unserem Werk Kabinen produzieren. Mit großer Freude stellte er fest, dass unsere Kunden Produzenten der führenden Weltmarken sind (KOMATSU, FUCHS, HANOMAG, KUBO-

TA und andere), die für ihre Maschinen Kabinen verwenden, die in der Firma Fritzmeier, und zwar vor allem in Vyškov, hergestellt werden. Er konzentrierte sich am meisten auf die Kabine KUBOTA L3. Diese Kabine wird komplett bei Fritzmeier Vyškov produziert, und zwar vom Schweißen bis zur Montage. und wir versenden sie direkt an den Kunden. Auf Kundenwunsch wird jede Kabine direkt vom MQS-Leiter - Herrn Grohmann oder Herrn Burian kontrolliert, wodurch eine fast 100% Qualität erreicht wurde. In der Zeit vor der Wirtschaftskrise war KUBOTA für Fritzmeier s.r.o. Vyškov der stärkste Kunde. Mit Freude kann man feststellen, dass dieser Trend wieder zurückkommt.

Ende der Arbeitswoche führ zur Messe nach München auch Herr Hála - Produktionsleiter. Er war von dem Interesse der Menschen an dieser Messe selbst sehr überrascht. Da die Messe mit Menschen überfüllt war, gelang es ihm nur ca. 20 % der Gesamtfläche der Messe zu besichtigen, und am meisten gefielen ihm Maschinen LIEBHERR und HAMM, diese ist unser neuer Kunde. Diese Kabinen produzieren wir komplett vom Schweißen bis zur Montage hier in Vyškov, einschl. der Lösung von Konstruktions- und Technologieproblemen.

Die nächste BAUMA-Messe findet auf dem Münchner Messegelände in drei Jahren, also 2013 statt.



Einige unsere Kabinen auf der BAUMA-Messe 2010







CATERPILLAR **KUBOTA** NACCO







HITACHI LIEBHERR NENZING **JUNGHEINRICH**

In der Zeit, als auch unsere Gesellschaft die Folgen der Wirtschaftskrise verspürt hat, beschloss die Firmenleitung, dass die Tradition der Zusammentreffen mit Mitarbeitern, die in unserer Firma 10 Jahre arbeiten, und mit Blutspendern, fortgesetzt wird. Im Hotel Selský dvůr wurde für diese Mitarbeiter eine kleine Bewirtung vorbereitet.

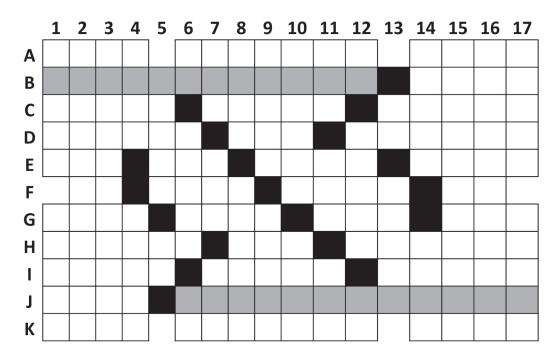
MITTAGESSEN MIT MITARBEITERN - 10 JAHRE BEI DER FIRMA

Das Mittagessen mit Arbeitnehmen, die in unserer Firma 10 Jahre arbeiten, fand am 21. Januar um 13 Uhr statt. Den Mitarbeitern dankten wir für geleistete Arbeit und ihren Beitrag für die Firma. Dieses Dankeschön war für die Herren František Beneš, Radovan Brunclík, Martin Foltánek, Jan Hála, Jan Hýzl jun., Jaromír Kubiš, Adolf Konšel, Radek Mišák, František Nevařil, Karel Procházka, Milan Račanský, Jiří Rozehnal, Jakub Tesař, František Vaněk, Milan Vrtílek und Jiří Zedníček bestimmt.

MITTAGESSEN MIT BLUTSPENDERN

Das Mittagessen mit Blutspendern fand am 3.Februar 2010 statt. Man muss sicher nicht betonen, dass auch unsere Firma unsere Arbeitnehmer hoch schätzt, die sich entschieden haben, Blut zu spenden und dadurch dort zu helfen, wo es um die Rettung eines Menschenlebens geht. Unser Dank gebührt allen Blutspendern, die sich an der Hilfe für andere maximal beteiligt haben. 2009 haben 4x und mehr Blut gespendet Herren Zdeněk Adam, Milan Bednář, Radovan Brunclík, Miroslav Čtvrtníček, Milan Doležel, Rudolf Ďuráč, Martin Foltánek, Jaroslav Frelich, Zdeněk Galíček, Grigoriy Giblo, Libor Holec, Jan Hýzl sen., Jiří Janík, Jiří Ježek, Jiří Kozák, Petr Kropáč, Josef Křivánek, Miroslav Malík, Petr Ondra, Daniel Ožana, Karel Podmela, Zbyněk Röss, Zdeněk Řehulka, Roman Sehnal, Radek Schuster, Zdeněk Skala, Jiří Skřivánek, Milan Sotolář, Pavel Sychra, Milan Štěpánek, Jakub Tesař, Tomáš Valečko, František Vrána, Petr Vydra, Jiří Zedníček und Jaroslav Žák.





PŘI LUŠTĚNÍ VÁM PŘEJEME

Vodorovně: A. Druh obilniny; násilím utrhnout; modifikace kyslíku.-B. Začátek tajenky; dětský pozdrav.-C. Kovové prvky; chutné jídlo; karetní hra.-D. Slovensky "umělci"; sídlo v Kamerunu; lyrochvost (zoologicky).-E. Označení dálkové přepravy; staré jméno Tokia; citoslovce podivu; španělský spisovatel.-F. Značka radia; rudná žíla; španělská řeka; kancelářská zkratka.-G. Výplň oken; druh hvězdy; něco (básnicky); SPZ Chrudimi.-H. Sinat; řeka v Nigérii; venku.-I. Omotaná; nok z mletého masa; žárem rozpouštět kov.-J. Lesní zvířata (slovensky); konec tajenky.-K. Druh ostrova; pozorný; Evropan.

Svisle: 1. Nazout; přirozená pryskyřice.-2. Vyhladit smirkem.-3. Patřící Esmeraldě.-4. Francouzský prozaik; rozsudek.-5. Vodní pták; citoslovce rozmrzelosti.-6. Značka mouky; id; špádová karta.-7. Listnatý strom; osobní záimeno; úder nohou.-8. Jméno herce Fialy; kvílení (knižně).-9. Ryšavé zvíře; český sochař.-10. Stojmo; tělocvičný prvek.-11. Pobídka; označení tuberkolozy; taneční krok.-12. Tahle; plod kaštanovníku; řecké písmeno.-13. SPZ Pelhřimova; pokrytá semeny (plocha).-14. Divadelní závěs; španělský malíř.-15. Oblit.-16. Dvořákovo dílo.-17. Tykvovitá rostlina; Hýtův kamarád.

Pomůcka: Alas, Imo, Menura, Nko, Stil.

Znění tajenky přineste osobně na personální oddělení. V pátek, dne 25.6.2010 vylosuje člen redakční rady tři výherce, pro které bude připravena malá odměna. Soutěže se neúčastní redakční rada.

Úspěšní luštitelé tajenky z minulého čísla: Marcela Lakomá, Michal Řezáč, Roman Sehnal. Blahopřejeme!!!

Bedeutende Jubiläen

Runde Lebensjubiläen für 1. Halbjahr 2010

Pavol Gieci, Miroslav Kolesa, Richard Masařík, Lukáš Přikryl, Milan Severa, Milan Zouhar, Marek Tihelka, Stanislav Trněný, Ing. Juraj Cvengroš, Alexej Hübl, Milan Moravec.

Die Firmenleitung wünscht allen Vorgenannten alles Gute, viel Gesundheit, Glück und persönliche Zufriedenheit.



Einladung



veranstaltet für Kinder der Mitarbeiter

am Samstag, den 26. Juni 2010 von 8:30 bis 12:00 Uhr

DEN KINDERTAG

auf der üblichen Stelle - Ranch Grošek in Hamiltony

Für die Kinder ist ein reiches Programm für den ganzen Vormittag vorbereitet:

- Majoretten
- Springburg
- Polizei der Tschechischen Republik
- Zayferus Raubvögel
- Kunstschmied
- Pferdereiten
- Feuerwehr Drnovice

Für die Kinder der Mitarbeiter ist ein kleines Geschenk vorbereitet Imbiss gesichert





EINLADUNG

Firma Fritzmeier s.r.o. Vyškov veranstaltet für ihre Arbeitnehmer eine Grillparty als Dank für die geleistete Arbeit und ein Abschied vor dem Firmenurlaub.

Die Veranstaltung findet statt

am Freitag, d. 30. Juli 2010 ab 13.00 Uhr im Areal der Firma.

Anweisungen zur Organisation:

- 1. Am 30.7.2010 ist nur die Frühschicht
- 2. Die Pause wird auf 13.00 13.30 Uhr verlegt
- 3. Die Arbeit wird um 12.30 Uhr beendet
- Groß- Reinemachen der Arbeitsplätze wird in der Zeit 12.30
 13.30 Uhr durchgeführt, der Arbeitsplatz darf erst nach der Kontrolle und nachfolgender Zustimmung des Haupt-Meisters verlassen werden
- 5. Die Arbeitszeit wird bis 14.00 Uhr gerechnet
- 6. Voraussichtliche Beendigung der Veranstaltung um 15.00 Uhr

Auf ein Wiedersehen mit Euch freut sich Luboš Vozdecký – Geschäftsführer

Hinweis: die Veranstaltung findet auf der linken Parkplatzhälfte statt, beim schlechten Wetter unter dem Dach zwischen der Lackier- und Schweißerhalle.

